

GEMEINDEBRIEF

Evangelische Mennonitengemeinde Neuwied

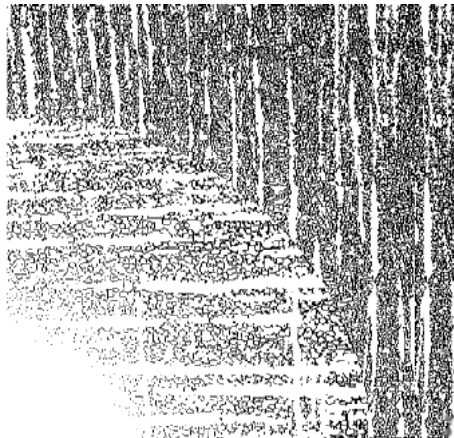
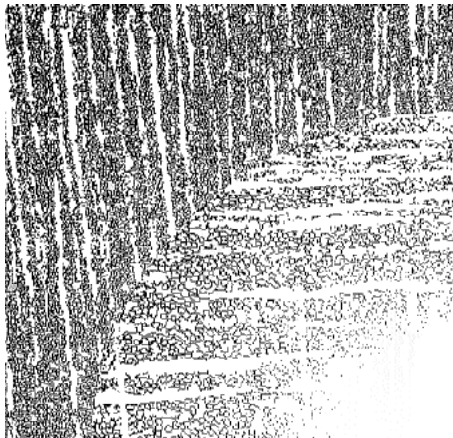
Torney – Pommernstraße 9

Postanschrift und Gemeindebüro: Torneystr. 90a 56567 Neuwied

Internetseite: www.neuwied.mennoniten.de

Passion – Ostern

April 2007



ADatke

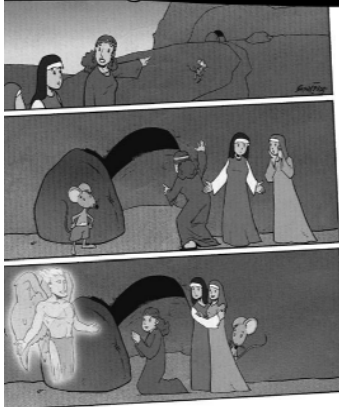
Liebe Gemeindeglieder,
liebe Freundinnen und Freunde der Gemeinde,
diesen Gemeindebrief halten Sie rechtzeitig vor Palmsonntag (1.4.) in
Händen. An diesem Tag beginnt die Karwoche, der Höhepunkt der Passionszeit. Die
Christenheit bedenkt den Einzug Jesu in Jerusalem zum jüdischen Passahfest. Sein
Weg führte ihn von Galiläa nach Jerusalem, wo es durch seine Botschaft zur offenen
Konfrontation mit den religiösen Führern seines Volkes kommt. Er spürt und weiß,
dass
unausweichlich ist, was nun kommt. Das Passahmahl feiert er mit seinen Jüngern und
beginnt dabei etwas Neues: das Abendmahl, das die Christenheit bis heute feiert.
Dann begibt er sich in den Garten Gethsemane, wo er im Gebet Gott um einen
Ausweg bittet, jedoch am Ende Kraft findet für seinen Weg. Daran denken wir am
Gründonnerstag. Nach seiner Festnahme durch die jüdischen Autoritäten wird Jesus
nach einigem Hin und Her der römischen Besatzungsmacht übergeben, die ihn zum
Tod durch Kreuzigung verurteilt. Er stirbt am folgenden Tag am Kreuz auf dem Hügel
Golgatha vor den Toren Jerusalems. Das ist Karfreitag, der Höhepunkt der Karwoche.
Am folgenden Sabbat wird Jesus in einem Felsengrab bestattet.
Am ersten Tag der neuen Woche, dem Sonntag, finden Frauen aus seiner Umgebung
das Grab leer. Sie hören als erste die Botschaft seiner Auferstehung und verkünden
den anderen, dass Gott ihn nicht im Tode gelassen hat, sondern ihn auferweckt hat.
Das ist die Botschaft von Ostern. Die Mächte der Finsternis und des Todes behalten
keine endgültige Macht. Das Kreuz behält nicht das letzte Wort. Das letzte Wort über
Jesus spricht Gott. Und er wird auch über uns das letzte Wort sprechen. Und es wird
ein Wort des Lebens sein.
Viele Künstler haben Kreuzesdarstellungen geschaffen, die den leidenden Jesus
zeigen. Diese Darstellungen können eine Hilfe sein, um
bewußt zu machen, dass Gottes Liebe zur Welt so weit geht, dass er das mit Jesus –
und damit ja gleichsam mit sich selbst – geschehen
läßt. Allerdings bleiben sie dann dabei stehen. Andere Künstler schaffen leere Kreuze,
wie man sie auch oft in Kirchen findet. Sie gehen in ihrer Botschaft weiter. Sie können
vielleicht die Passion, das Leiden Jesu nur andeutungsweise zum Ausdruck bringen.
Aber sie machen bewußt, dass Karfreitag nicht ohne Antwort bleibt, sondern von
Ostern her gesehen und verstanden werden soll.
So grüßen wir inmitten dieser Welt voller Leid einander auch in diesem Jahr zu Ostern
wieder mit dem Ostergruß der Alten Kirche: Der Herr
ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!
Ihr und Euer

Rainer Burkart



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Das Geheimnis der Osternacht

Am Karfreitag ist Jesus gekreuzigt worden. Seine Freunde sind fassungslos. Doch Maria Magdalena und ihre Freundinnen rafften sich auf und suchten sein Grab! Aber als sie ankommen, erstarren sie vor Schreck: Das Grab steht offen! Und der Leichnam ist verschwunden! „Oh weh, Grabräuber haben unseren Jesus fortgeschleppt!“

Doch im gleichen Moment sehen sie ein leuchtendes Wesen. Es sagt freundlich: „Jesus lebt! Freut euch und bringt auch den Jüngern die frohe Botschaft!“ „Das Grab – es ist leer!“, berichten sie den Jüngern atemlos. „Und der Engel sagt, dass Jesus lebt! Hurra! Wunderbar!“ Jesus wird immer in unserem Herzen sein.

Nach Johannes, 20,1–19

Wäschen hüpf!

Alle ziehen die Schuhe aus, gehen vor der Startlinie in die Hocke und halten mit der rechten Hand den linken Zeh und mit der linken Hand den rechten Zeh fest. Auf Kommando hüpfen alle Hasen los bis zu einem Ziel: bis zum Rübenacker oder bis zum Schokoladennest? Nur nicht locker lassen! (ab 2 Spieler)



Salböl aus Blüten



Mit einem feinen Öl wollten am Ostermorgen zwei Frauen Jesus salben. Das Öl war etwas sehr Kostbares. Du kannst ein duftendes Öl auch selber machen. Du brauchst: 4 Esslöffel Mandelöl aus der Apotheke (möglich, aber nicht so fein: Salatöl

aus der Küche) und 3 Teelöffel Veilchenblüten (aus der Apotheke). Öl und Blüten gibst du zusammen in ein Glas. Das verschließt du gut und lässt es 2–3 Wochen an einem sonnigen Platz ziehen. Filtere dann die Blüten durch ein Sieb ab. Fertig ist dein Salböl!



Mehr von Benjamin...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5–10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 32,40,- Euro, frei Haus):

Hotline: 0711/60100-30, Fax: 0711/60100-76, E-Mail: verlag@evangelischeblatt.de

WISSENSWERTES AUS DEM LEBEN DER GEMEINDE

Notfallseelsorge

Vom 16. bis 22. April hat Rainer Burkart Bereitschaftsdienst als Notfallseelsorger des Kreises Neuwied. Etwaige Notfälle haben dann

Vorrang vor Gemeindediensten.

Neues aus dem Vorstand

In der Gemeindeversammlung am 4.3. wurden Jens Mekelburger und

Helene Neudorf jun. neu in den Gemeindevorstand gewählt und am 18. März im Gottesdienst eingeführt. Nicht mehr zur Wahl stellten

sich Detlev Geiser und Hermann Neudorf. Beiden sei herzlich für ihr

großes Engagement in der Vorstandsarbeit gedankt.

In der letzten Sitzung des Vorstands wurde Susanne Isaak-Mans

als neue Vorsitzende gewählt. Sie muß nun noch einen Stellvertreter bzw. eine Stellvertreterin bestimmen. Als neue Geschäftsführerin wurde Maria Boschmann gewählt.

Menndia e.V. tagt bei uns

Am Samstag, den 21.4. tagt in unserem Gemeindehaus von 11 bis 15 Uhr die Mitgliederversammlung

des mennonitischen Altenhilfevereins Menndia. Interessierte Gemeindeglieder sind herzlich willkommen teilzunehmen.

Torney im Fernsehen am 10.4.

In der Reihe „Hierzuland“ im dritten Fernsehprogramm des SWR wird am

Dienstag, den 10.4. der Neuwieder Stadtteil Torney zu sehen sein. Auch unsere Gemeinde kommt darin vor. Die Sendung läuft im Rahmen der Landesschau zwischen 18.45 Uhr und 19.45 Uhr.

Besonderer Gast am 22. April

Am Sonntag, den 22.4. predigt der evangelische Pfarrer i. R. Walter Völkner bei uns. So steht es seit einigen Monaten im Plan für Gastprediger des Gemeindebriefes. Viele sind neugierig geworden: Wer ist das? Wir lüften das Geheimnis: Es ist der Schwiegervater unseres

Gemeindeglieds Detlev Geiser. Wir finden es schön, dass Herr Völkner zu uns kommt.

Anspielgruppe für Alt und Jung

Lida Ens und Lena Neudorf möchten eine Anspielgruppe gründen und suchen Menschen aller Altersgruppen, die Lust und Freude an Anspiel, Aufführung, Theater und Pantomime zu biblischen Themen haben. Zu diesem „Projekt für alle Generationen“ sind alle herzlich eingeladen. Ein erstes Treffen ist am Donnerstag, den 3. Mai um 17 Uhr im Gemeindehaus.

Wer noch Fragen hat, wende sich an Lida Ens (02631 54221) oder Lena Neudorf (02631 55832).

Taufunterricht beginnt

Eine Gruppe von neun Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen möchte sich im Herbst taufen lassen und wird Ende März einen Taufunterricht beginnen.

Im Laufe des Unterrichts werden sie dann ihren Antrag auf Taufe und Aufnahme in

die Gemeinde stellen.

Chor aus Kanada: neuer Termin!

Leider ist im Blick auf den Besuch des Chores der First Mennonite Church Winnipeg ein falscher Termin übermittelt worden. Der

Chor kommt vom 14. bis 17. Juli in unsere Gemeinde und wird den Gottesdienst am 15.7. mit gestalten. Dazu werden Übernachtungsplätze gesucht. Die überwiegende Zahl der Gäste spricht deutsch oder plattdeutsch. Wer bereit ist, einen oder mehrere Gäste aufzunehmen, melde sich bitte bei

Hermann Neudorf: 02631 46705.

Musikabend am 9. September

Immer wieder stellen wir fest, dass junge Leute aus unserer Gemeinde ein Musikinstrument erlernen. Manchmal hören wir etwas davon im Gottesdienst. Am 9. September soll es nun um 18 Uhr einen musikalischen Abend in unserem Gemeindehaus geben.

Dabei sollen alle, die ein Instrument erlernen, eine Kostprobe ihres Könnens geben können. Auch Freundinnen und Freunde sind herzlich willkommen. Zur besseren Planung bitte möglichst bald bei Rainer Burkart anmelden.

Wer wohnt wie weit weg?

Vielleicht interessiert das jemand:

Unsere Gemeinde hat 344 Gemeindeglieder. Davon wohnen 83 im Stadtteil Torney, 117 in anderen Neuwieder Stadtteilen, 68 im Umkreis von ca. 25 km und 77 weiter als 50 km entfernt.

Beilage: Überweisungsformular

Diesem Gemeindebrief liegt ein Formular bei, das man zum Überweisen des Gemeindebeitrages oder für eine Spende bei jeder Bank verwenden kann.

Termine zum Vormerken:

17.-20.5. Mennonitischer Gemeindetag
in Karlsruhe

29.-30.6. Chorwochenende

14.-17.7. Chor aus Winnipeg zu Gast
im Gottesdienst

9.9. Gemeinsamer Gottesdienst mit der
evangelischen Gemeinde

9.9. 18 Uhr Musik in der Gemeinde

29.9. Gemeinschaftsnachmittag des
Chores

30.9. Erntedankfest

28.10. Taufe und Abendmahl

Gastprediger in diesem Jahr

20. Mai Pfr. i.R. Martin Graeber

15. Juli Franz Wiebe, Winnipeg

12.8. Gary Waltner, Weierhof

11. November: Daniel Geiser

Internetseite der Gemeinde:

www.neuwied.mennoniten.de

REGELMÄSSIG WIEDERKEHRENDE TERMINE

- Kinderchor:** Montags 15 - 15.45 Uhr (ab 6 J.) nicht in den Ferien
- Frauentreff:** Dienstag, 3.4. 19.30 Uhr. Bibelarbeit mit Anne Peters-Rahn zum Thema: „Wenn Sara lacht“
- Menndia-nachmittag f. Ältere:** Dienstag, 24.4. 15 Uhr
- Singen aus dem neuen Gesangbuch:** entfällt bis auf weiteres
- Gemeindevorstand:** Dienstag, 10.4. 19.30 Uhr
- Kindergottesdienstteam:** Dienstag, 24.4. 19 Uhr
- Unterweisung f. Erwachsene:** Mittwoch, 25.4. 19.30 Uhr
- Frauenkreis:** Mittwoch, 18.4. 15 Uhr
- Näh- u. Bastelkreis:** Mittwoch, 25.4. 14 Uhr
- Sprechzeit des Pastors:** In der Regel donnerstags 15 - 18 Uhr
Torneystr. 90a (*sonst jederzeit nach Vereinbarung*)
- Bibelstunde:** Donnerstags 18.45 Uhr (entfällt am 5. und 12.4.)
- Chorprobe:** Donnerstag 20 Uhr (entfällt in den Ferien)
- Gesprächskreis:** Freitag, 20.4. 20 Uhr
bei Familie Burbach, Oberbieber
- Jungschar:** für Teenager von 12 - 15 Jahren Freitags 18 Uhr
Info bei Petra Hildebrandt: 02637 2198 (entfällt in den Osterferien.)
- Jugend:** für Jugendliche ab 15 Jahren Sonntags 18 Uhr
Info bei Rainer Burkart 02631 56161 (entfällt in den Osterferien)
- Unterweisungskurs:** findet im April und Mai nicht statt
- Familien mit Kindern:** Samstag 28.4. 15 Uhr
Aktuelle Info / Termine bei Fam. Janzen: 02631 48905

**Dringende Bitte an alle Gruppen und Kreise:
Termine für Gemeindebrief rechtzeitig mitteilen
und in den Raumbelungsplan im Gemeindehaus eintragen**

GOTTESDIENSTE April 2007

1. April Palmsonntag 10 Uhr. Es singt der Chor mit Gästen d. Vereinigung d. Dt. Mennonitengemeinden (VDM)
 Predigt: Bernhard Thiessen, Hamburg, Vorsitzender der VDM.
 Kollekte: Aussiedlerprojekt Niedergörsdorf. Klavier: Irene Wiebe.

5. April Gründonnerstag 18.45 Uhr Passionsandacht
 Leitung: Rainer Burkart. Kollekte: Gemeinde. Klavier: Xenia Mans

6. April Karfreitag 10 Uhr
 Predigt: Margarete Moritz. Kollekte: Gemeinde-Jungschar.
 Orgel: Rebecca Moritz.

8. April Osterfest Abendmahlsgottesdienst 10 Uhr
 Predigt: Rainer Burkart. Kollekte: Menn. Jugend Norddeutschland MJN
 Orgel: noch offen

15. April Abschluss der Kinder-Bibelwoche 10 Uhr
 Leitung: Rainer Burkart und KiBiWo-Team. Kollekte: Gemeinde-Kinderarbeit. Musik: KiBiWo-Band. *Anschließend Stehkafee*

22. April 10 Uhr
 Predigt: Pfr. i.R. Walter Völkner. Kollekte: Unterstützung der Berliner Mennonitengemeinde. Orgel: noch offen. *Anschließend Stehkafee*

29. April 10 Uhr
 Predigt: Rainer Burkart. Kollekte: Gemeinde-Organunterricht.
 Orgel: Lorijn Ens

An allen Sonntagen außerhalb der Schulferien ist Kindergottesdienst

Redaktionsschluss für Gemeindebrief Mai 2007 ist der 18. April

Pastor: Rainer W. Burkart, Torneystr. 90a 56567 Neuwied Tel. 02631-56161, Fax: 957343, mobil: 0177/4341023 (nicht immer geschaltet, keine SMS) E-mail: 1114-631@online.de

Internetseite der Gemeinde: www.neuwied.mennoniten.de

Prediger/in: Volker Horsch: Tel. 02631 76464; Werner Janzen: Tel. 02373-71316; Margarete Moritz: Tel. 02631 979424. **Vors.:** Susanne Isaak-Mans, Alteckstr. 63, Neuwied, Tel. 02631 9469197. **Kassenführung:** Anna Günther, Im Vogelsang 6, 56566 Neuwied, Tel. 02631 47727.

Geschäftsführung: Maria Boschmann, Ringmauer 25, 56567 Neuwied, Tel. 02631 73205.
 Der Gemeindebrief wird allen Gliedern sowie Freundinnen und Freunden der Gemeinde zugestellt. Verantwortlich für den Inhalt: Rainer W. Burkart.

Altenhilfeprojekt Menndia: Susanne Isaak-Mans Tel. 02631 9469197 mobil: 0171 4885259

Bankkonten der Gemeinde: Sparkasse Neuwied Nr. 52654 (BLZ: 574 50 120) sowie Evangelische Kreditgenossenschaft EG Speyer Nr. 7002246 (BLZ: 547 60 900) (Baukasse!)